

04/2006
30. Januar 2006

- 1. Hotellerie & Recht:**
»Kindgerechtes« Hotel muss Gefahr beim Toben ausschließen
- 2. Hotellerie & Fußball-WM 2006:**
Nationale Service- und Freundlichkeitskampagne
- 3. Hotellerie & Sicherheit:**
Hotelbrand durch Chemie in der Wäsche
- 4. Hotellerie & Events:**
Top Supply – Der Kongress für modernes Einkaufsmanagement in der Hotellerie

dem Unfall musste das Mädchen etwa ein halbes Jahr einen Rollstuhl benutzen und befürchtete zunächst, nie wieder laufen zu können. Das OLG sprach ihm 25.000 Euro Schmerzensgeld zu.

Nach Ansicht des OLG hätte der Reiseveranstalter in dem als »kindgerecht« angepriesenen Hotel dafür sorgen müssen, dass die Tür durch eine Kennzeichnung auch von ungestümen und unvorsichtigen Kindern rechtzeitig wahrgenommen werden konnte. Zudem sei der Veranstalter verpflichtet gewesen, sich nach der Art des in der Tür verwendeten Glases zu erkundigen und sich davon zu überzeugen, dass insbesondere für Kinder keine unnötige Gefahr von der Tür ausging.

- 1. Hotellerie & Recht:**
»Kindgerechtes« Hotel muss Gefahr beim Toben ausschließen

Wird ein Hotel in einem Reisekatalog als »kindgerecht« angepriesen, dürfen sich auch für ungestüm tobende Kinder keine Gefahren ergeben. Das meldet die Deutsche Gesellschaft für Reiserecht in Wiesbaden in ihrer Zeitschrift »ReiseRecht aktuell«.

Sie bezieht sich dabei auf ein entsprechendes Urteil des Oberlandesgerichts (OLG) Köln (AZ.: 16 U 70/03). Das Urteil ist allerdings noch nicht rechtskräftig, da der Bundesgerichtshof Revision zugelassen hat.

Im verhandelten Fall ging es um eine Achtjährige, die auf Menorca gegen die Glastür zum Hotelapartment ihrer Familie gelaufen war. Die Tür zerbrach dabei, die Splitter führten zu schweren Verletzungen an den Beinen und Füßen des Kindes, unter anderem zu Durchtrennungen von Nerven und Sehnen. Nach

- 2. Hotellerie & Fußball-WM 2006:**
Nationale Service- und Freundlichkeitskampagne

Wie mit unseren [m@ilnews 36/2005 vom 30. Dezember 2005](#) zum Jahreswechsel bereits vor angekündigt, ist ein Baustein des **Gastgeberkonzeptes der Bundesregierung** zur FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2006™ die vom Bundesministerium des Innern und des Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie finanzierte Nationale Service- und Freundlichkeitskampagne, die vom FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2006 Organisationskomitee Deutschland (OK) und der Deutschen Zentrale für Tourismus (DZT) initiiert wurde und von der DZT koordiniert wird.



Fortsetzung auf Seite 2

Die Kampagne richtet sich an die deutsche Bevölkerung in ihrer Rolle als Gastgeber, die deutsche Medienlandschaft und vor allem auch die touristischen Leistungsträger. Ziel der Kampagne ist es, durch eine gesteigerte Servicebereitschaft vor, während und nach der FIFA WM 2006™ auf allen Dienstleistungsebenen das positive Image Deutschlands als Reiseland nachhaltig zu stärken und zu einer Steigerung des zukünftigen Incomings zu führen. Die Kampagne beschränkt sich somit ausdrücklich nicht nur auf Leistungsträger an den WM-Spielorten.

Mit dem heutigen Tag in Berlin haben DZT und OK eine **Roadshow** gestartet, bei der sie in Kooperationsgesprächen unter anderem auch die Hotellerie in den WM-Austragungsorten über die Kampagne und aktive Beteiligungsmöglichkeiten informieren. Weitere Termine der Roadshow sind:

- 01. Februar Dortmund / Gelsenkirchen
- 02. Februar Nürnberg
- 03. Februar Frankfurt
- 07. Februar München
- 08. Februar Stuttgart
- 09. Februar Hamburg
- 10. Februar Köln
- 13. Februar Kaiserslautern
- 16. Februar Leipzig
- KW 7 Hannover

Interessierte Hoteliers können ihre Teilnahme als Partner der Nationalen Service- und Freundlichkeitskampagne durch Türschilder, Wimpel oder Badges mit dem Kampagnen-Logo visualisieren. Voraussichtlich ab Mitte Februar werden zu geringen Kosten entsprechende Artikel über das Extranet der DZT unter www.germany-extranet.net für die Hotellerie vertrieben. Ferner plant die DZT neben der Herausgabe eines eigenen **Schulungshandbuchs** mit der Accor Académie ein **e-Learning-Tool** anzubieten, das für diesen Schulungszweck entwickelt wurde und markenneutral angeboten werden wird.

Nähere Informationen zu den **Teilnahmevoraussetzungen** zur Nationalen Service- und

Freundlichkeitskampagne können derzeit unter folgendem Link abgerufen werden:

http://deutschland-tourismus.de/fifa_wm_2006/service_413_DEU_HTML.htm.

3. Hotellerie & Sicherheit: Hotelbrand durch Chemie in der Wäsche

In der vergangenen Woche entstand in einem österreichischen Hotel ein Brand, weil Fettflecken mit Waschmittel in Berührung kamen. Im Inneren des Wäschetrockners befanden sich Wischtücher aus der Küche und Kleidung. Die Tücher enthielten Reste von Öl, die zuvor gereinigten Textilien Reste des Waschmittels. Dies genügte, um eine gefährliche chemische Reaktion zwischen Waschmittel und Öl auszulösen. Die Hitzeentwicklung war so hoch, dass die Rohre des Trockners geschmolzen sind. Sauerstoff kam dazu und der Trockner ging in Flammen auf.

Dieses Unglück endete glimpflich: Kinder im Nebenhaus bemerkten den durchdringenden Geruch und riefen die Feuerwehr. Die löschte das Feuer schnell. Teile des Hotels wurden verqualmt, es kam jedoch nicht zum Vollbrand. Der Schaden beläuft sich auf 12.000 Euro.

"Bei diesen chemischen Prozessen sind immer stark oxidative Substanzen im Spiel. Waschmittel und Öle zum Beispiel. Kommt dann noch die Wärme eines Wäschetrockners dazu, wird schnell der Flammpunkt erreicht", sagt der Brandsachverständige Walter Kittl. Besondere Gefahr bestehe auch, wenn Wäsche nach dem Trocknen gleich zusammengelegt und in den Schrank gelegt werde, meint Gerald Eder von der Salzburger Landesstelle für Brandverhütung. Chemisch gereinigte und danach getrocknete Wäsche sei anfällig für die Selbstentzündung. Aber: "Es ist natürlich nicht so, dass alles, was man wäscht, automatisch in Flammen aufgeht."



Fortsetzung auf Seite 3

Brandermittler Hermann empfiehlt: Alle Lappen, in denen sich Ölreste befinden könnten, sofort aus der Trommel der Waschmaschine oder des Trockners nehmen – nicht auf einen Haufen werfen oder zusammenpressen. Auch sollten Tücher sofort von Möbelpolitur gereinigt werden. Denn auch diese könnten sich entzünden.

Weitere Hinweise zur Vermeidung von Textilbränden durch Selbstentzündung können Sie nachlesen auf Seite 2 der [m@ilnews 15/2005 vom 14. Juni 2005](#).

KALENDER						
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30	31	

IHA

Jahrespressekonferenz	
Berlin	02.03.2006
Hotelkettengipfel	
Berlin	08.03.2006
Vorstand	
Schlangenbad	05.04.2006
Beirat	
Schlangenbad	06.04.2006
Jahreskongress	
Mainz	21. – 23.05.2006

DEHOGA

Präsidium und Großer Vorstand	
Stuttgart	20./21.02.2006
Jahrespressekonferenz	
Berlin	09.05.2006
Präsidium und Großer Vorstand	
Düsseldorf	25.09.2006
Präsidium und Delegiertenversammlung	
Berlin	20.11.2006
Branchentag	
Berlin	21.11.2006

HOTREC

General Assembly	
Levi	20. – 22.04.2006
General Assembly	
Berlin	19. – 21.10.2006

IH&RA

General Assembly	
Neu Delhi	November 2006

MESSEN

ITB 2006	
Berlin	08. – 12.03.2006

EVENTS

Top Supply. Der Kongress.	
Leipzig	09.02.2006
HSMA-Jahreskongress	
Rust	11./12.05.2006

4. Hotellerie & Events: Top Supply – Der Kongress für modernes Einkaufsmanagement in der Hotellerie

Der Countdown läuft: Am **9. Februar 2006** findet der **Kongress Top Supply** im **The Westin Leipzig** in Leipzig statt. Diese Veranstaltung, bei der sich alles rund um das Thema Einkauf, moderne Einkaufsstrategien und –methoden dreht, wird vom Hotelverband Deutschland (IHA) unterstützt.

Lassen Sie sich diesen Kongress nicht entgehen! Als IHA-Mitglied erhalten Sie 5% Ermäßigung auf die Kongresspauschale. Welche Leistungen dürfen Sie erwarten? **All you can learn, speak, eat & drink im Rahmen der Kongresspauschale** (Teilnahme am Get Together am 8. Februar 2006, am Kongress und am Abendprogramm am 9. Februar 2006). Nähere Informationen im [verlinkten Infolyer](#).



Die Übernachtung im The Westin Leipzig ist für Kongressteilnehmer zum Sonderpreis buchbar (Einzelzimmer (EZ) 95,-- Euro / inkl. Frühstück, Doppelzimmer (DZ) 110,-- Euro / inkl. Frühstück). Ihre Zimmerreservierung nehmen Sie bitte **ausschließlich** über prognos vor. [Nutzen Sie hierfür und für Ihre Anmeldung zu Top Supply das mit diesem Dokument verlinkte Formular.](#)